

RS Vwgh 2018/3/15 Ra 2018/21/0014

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.03.2018

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

41/02 Asylrecht

41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

AsylG 2005 §54 Abs5;

AsylG 2005 §55;

BFA-VG 2014 §9 Abs3;

FrPolG 2005 §52;

VwGG §42 Abs2 Z2;

1. AsylG 2005 § 54 heute
 2. AsylG 2005 § 54 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2012
 3. AsylG 2005 § 54 gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 4. AsylG 2005 § 54 gültig von 01.01.2006 bis 30.06.2008
1. AsylG 2005 § 55 heute
 2. AsylG 2005 § 55 gültig ab 01.09.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 56/2018
 3. AsylG 2005 § 55 gültig von 01.10.2017 bis 31.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 68/2017
 4. AsylG 2005 § 55 gültig von 01.01.2014 bis 30.09.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2012
 5. AsylG 2005 § 55 gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 6. AsylG 2005 § 55 gültig von 01.01.2006 bis 30.06.2008
1. VwGG § 42 heute
 2. VwGG § 42 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 3. VwGG § 42 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 4. VwGG § 42 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 5. VwGG § 42 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
 6. VwGG § 42 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

Rechtssatz

Hinsichtlich begünstigter Drittstaatsangehöriger kommt eine Feststellung nach § 9 Abs. 3 BFA-VG 2014, dass die Erlassung einer Rückkehrentscheidung auf Dauer unzulässig ist, nicht in Betracht. Einerseits liegt einer derartigen Feststellung nach § 9 Abs. 3 BFA-VG 2014 zugrunde, dass die Voraussetzungen für eine Rückkehrentscheidung nach § 52 FrPolG 2014 erfüllt sind (VwGH 20.10.2016, Ra 2016/21/0224), und andererseits geht es bei dieser Feststellung nur darum, die Basis für einen Aufenthaltstitel nach § 55 AsylG 2005 - dessen Erteilung an begünstigte Drittstaatsangehörige gemäß § 54 Abs. 5 AsylG 2005 nicht in Betracht kommt - zu schaffen (vgl. VwGH 12.11.2015, Ra

2015/21/0101).Hinsichtlich begünstigter Drittstaatsangehöriger kommt eine Feststellung nach Paragraph 9, Absatz 3, BFA-VG 2014, dass die Erlassung einer Rückkehrentscheidung auf Dauer unzulässig ist, nicht in Betracht. Einerseits liegt einer derartigen Feststellung nach Paragraph 9, Absatz 3, BFA-VG 2014 zugrunde, dass die Voraussetzungen für eine Rückkehrentscheidung nach Paragraph 52, FrPolG 2014 erfüllt sind (VwGH 20.10.2016, Ra 2016/21/0224), und andererseits geht es bei dieser Feststellung nur darum, die Basis für einen Aufenthaltstitel nach Paragraph 55, AsylG 2005 - dessen Erteilung an begünstigte Drittstaatsangehörige gemäß Paragraph 54, Absatz 5, AsylG 2005 nicht in Betracht kommt - zu schaffen vergleiche VwGH 12.11.2015, Ra 2015/21/0101).

Schlagworte

Besondere Rechtsgebiete

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2018:RA2018210014.L03

Im RIS seit

27.04.2018

Zuletzt aktualisiert am

09.05.2018

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at